



Fortbildung für Lehrer\*innen  
und Verantwortliche in  
(Schul-)Partnerschaften

Fortbildung

## Auf vielen Schultern?!

### Verankerung von Schulpartnerschaften in Schulen und darüber hinaus

**Liebe Lehrer\*innen,  
Liebe Akteur\*innen im Bildungsbereich,**

zu unserer diesjährigen Fortbildung im Bereich Schulpartnerschaften möchten wir Sie herzlich einladen.

Vertrauensvolle, bedeutsame und langjährige Schulpartnerschaften gelingen am besten, wenn sie auf vielen Schultern getragen werden und inhaltlich an die Lehrpläne anknüpfen. Aber genau das gestaltet sich oft schwierig, da Lerninhalte auf den ersten Blick wenig mit der Schulpartnerschaft zu tun

haben. Bei der Fortbildung sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie eine Schulpartnerschaft an Lerninhalte und andere Aspekte im Schulumfeld gekoppelt werden kann, um sie dadurch stärker in der Schule und darüber hinaus zu verankern. Dazu werden Methoden und Materialien vorgestellt und besprochen. Es soll viel Zeit bleiben, die Inhalte durch Übungen und Diskussionen aufzuarbeiten und in Beziehung zur eigenen Arbeit zu setzen.



Freitag, 27. September 2019  
im WeltHaus Heidelberg

**KASA**  
Kirchliche Arbeitsstelle  
Südliches Afrika

Die Fortbildung richtet sich vor allem an Lehrer\*innen, die eine Schulpartnerschaft mit einer Schule im Südlichen Afrika betreiben oder dies in Zukunft planen, sowie an Akteur\*innen, die Projektpartnerschaften im außerschulischen Bereich pflegen.

Die Fortbildung beginnt am **27.09.2019** morgens. Wir bieten an, bereits am Vorabend, **26.09.2019** anzureisen, um gegenseitiges Kennenlernen und Austausch zu ermöglichen.  
**Herzliche Grüße**  
**Marie Holdik & Simone Knapp**



## Fortbildung

### Wann?

Freitag, **27.09.2019**, 9:30 bis 17:00 Uhr  
(Anreise am 26.09. und Übernachtung möglich)

### Wo?

WeltHaus Heidelberg  
Willy-Brandt-Platz 5, 69115 Heidelberg

### Wer?

Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika KASA

**Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen!**  
**Für Anmerkungen und Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 € ohne Übernachtung und 40,00 € mit Übernachtung. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern im nahe gelegenen Hotel Central (Kaiserstraße 75, 69115 Heidelberg). Bitte sagen Sie uns bei Anmeldung Bescheid, ob Sie gerne übernachten wollen und ein Zimmer benötigen.

Die Kosten für Anreise (bis zu 30,00 € für Hin- und Rückfahrt) und Übernachtung werden übernommen.

Wir bitten um eine **Anmeldung bis zum 11. September 2019** bei Marie Holdik  
marie.holdik@woek.de,  
Telefon: 06221 43336 14



# Programm

Freitag, 27. September 2019

- bis 9.30      Anreise
- 9.30      **Kurze Kennenlernrunde – Vorstellung der Schulpartnerschaften**
- 10.00      **Anknüpfungsmöglichkeiten von Schulpartnerschaften:  
Arbeitsgruppen Erfahrung & Schwierigkeiten**  
im Unterricht – Nutzung außerschulischer Bildungsangebote  
im Schulprofil – Schulentwicklung  
im Schulumfeld – Eltern, Gemeinde
- 10.45      Pause
- 11.00      **Sammlung aus den Arbeitsgruppen und Diskussion**
- 11.30      **Anknüpfung an den Lehrplan: kurze Material- und Methoden-  
werkstatt**  
mit *Michael Knittel* (Ausbilder am Studienseminar GHRF  
Heppenheim und Landeskoordination BNE Hessen)
- 13.00      Mittagspause im WeltHaus Heidelberg
- 14.00      **Vorstellung von Praxisbeispielen mit Diskussion**
- Einblicke in „Stolpersteine und Perlen“ einer Süd-Nord-  
Schulpartnerschaft**  
mit *Nora Oehmichen* (Lehrerin am Stromberg-Gymnasium in  
Vaihingen/Enz)
- Musik als Element von (Schul-)Partnerschaften**  
mit *Thabang Mokoena* (Chorleiter und Gründer des Bokamoso  
Art Centre in Ratanda bei Heidelberg, Südafrika) und  
*Eva Buckmann* (Leiterin der Abteilung Blasinstrumente, Schlagzeug und  
Percussion der Musikschule Heidelberg)
- 15.30      **Raum für kollegialen Austausch**
- 16.00      **Zusammenfassung der Ergebnisse**
- 16.30      **Feedback und Abschluss**
- 17.00      Abreise

## Fortbildung

